



Ev.-luth. Marien-Petri-Gemeinde Wennigsen | Nr. 4-2024 | Dez.`24 - Febr.`25

blickpunkt.

Wennigsen, Argestorf, Degersen, Sorsum und Wennigser Mark



Licht

Foto: Julian Fisher

Thema: Licht
Seite 3 + 4

Weihnachtszauber
für Kinder
Seite 5

Zum letzten
guten Schluss
Seite 9

Weihnachtsseiten
Seite 10+ 11



Foto:pixabay.com – 1599062

„Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit ...“

... ein ganz kleines vielleicht nur ...
 ... ein ganz schwaches vielleicht nur ...
 ... ein winziges Flämmchen in der Dunkelheit meiner Seele ...

Wird es den Raum in meinem Innern erhellen können?

Wird es den Abgrund, den ich manchmal spüre,
 ein bisschen weniger bedrohlich machen können?

Wird es stark genug sein, mir Hoffnung zu geben?

„... durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit.

**Licht der Liebe, Lebenslicht,
 Gottes Geist verlässt uns nicht.“**

(Nathalie Otte, nach einem Lied von Eckart Bücken)

Liebe Leserin, lieber Leser,

Advent ist die Zeit der Lichter, so sagt man. Und ich glaube, genau deshalb lieben so viele Menschen den Advent, auch wenn sie mit Kirche und Glauben sonst gar nichts im Sinn haben. Weil sie, oft ganz unbewusst, eine Sehnsucht nach jenem Licht spüren, das die Räume ihrer Seele erhellen und erwärmen kann. Jene Räume, in denen sie ihre Sorgen, ihren Schmerz, ihre Belastung, ihren bangen Blick in die Gegenwart und in die Zukunft verborgen haben.

Licht der Liebe – wenn wir in uns hineinspüren, spüren wir unweigerlich, wo es uns fehlt.

Licht der Liebe – wir haben es so nötig auf dieser Erde mit ihren Kriegen und Konflikten, mit Zukunftsängsten so vieler Menschen, die populistische Parteien ausnutzen und so erschreckend viel Hass säen. Wir brauchen die Erinnerung, dass Gott Frieden will. Frieden und Gerechtigkeit nicht nur für den, der mit Gewalt einen Frieden nach seinem Geschmack diktieren will, sondern echten Frieden für jeden Menschen.

Jesus hat von sich gesagt: **Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern das Licht des Lebens haben.** (Johannes-Evangelium 8,12)

Er hat es vorgelebt, was „Licht der Liebe“ ist – in der Zuwendung zu den Schwachen, in der Hinwendung zum Kleinen, Unscheinbaren. So sehr, dass er sich selbst klein und unscheinbar gemacht hat, geboren als Kind in einem Stall in einem abgelegenen Winkel der Welt. Und gezeigt hat, wie sein Licht sich über die ganze Erde verbreiten kann.

Er hat es vorgelebt im Verzicht auf Gewalt und Gegengewalt, in der Bereitschaft, Leid auf sich zu nehmen und zu tragen, was wir nicht tragen können.

Er hat es vorgelebt, indem er an der Hoffnung festgehalten hat, dass Gott, jener Gott, den er Vater nannte, alles zum Guten wenden kann.

„Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit, durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit.“ – das ist die Verheißung des Advents.

„Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht!“

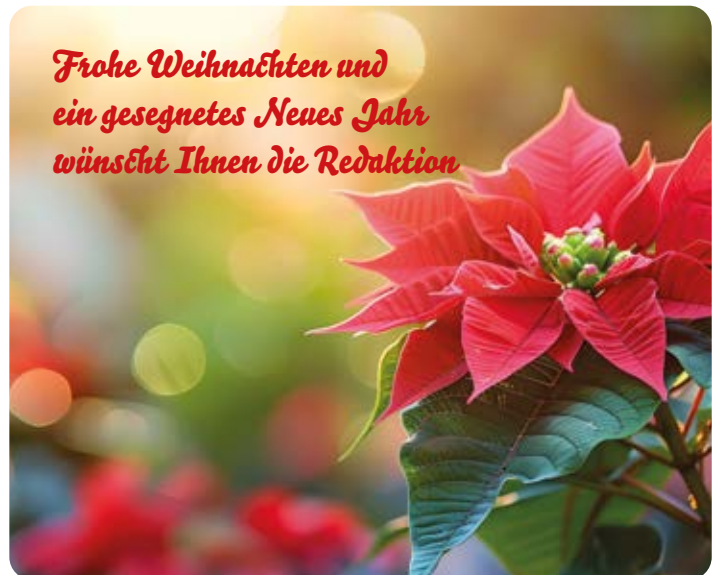
Pastorin Nathalie Otte

Irischer Weihnachtssegen

*In der Heiligen Nacht
 möge Frieden dein Gast sein
 und das Licht der Weihnachtskerzen
 weise dem Glück den Weg zu deinem Haus.*

Fotos: Adobe Stock

*Frohe Weihnachten und
 ein gesegnetes Neues Jahr
 wünscht Ihnen die Redaktion*



Licht - von Sonne, Mond und Sternen

Sonnenauf- und untergänge, der Mond mit seinem wechselnden Licht und die Formationen der Sterne lassen uns leicht in gefühlvolle Stimmungen geraten. Jetzt im Herbst erzeugt das schwächer werdende Sonnenlicht eine sehnsüchtige Stimmung, der allmähliche Aufgang der prächtigen Sternbilder Orion, Stier, Zwillinge und Löwe lässt erhabene Freude aufkeimen.

Aber schon früh sprachen diese Erscheinungen auch das Bewusstsein der Menschen an, sodass die Himmelskunde als älteste Wissenschaft gilt. Die Sonnenuhr bildet nicht nur den täglichen Lauf der Sonne ab, sondern auch den über das Jahr hinweg. Auf der südlichen Uhr am Zeitmonument lassen sich zusätzlich die Tageslängen und die Auf- und Untergangszeiten ablesen. Das Charakteristische an den meisten Sonnenuhren ist aber, dass man die Zeit nur im Zusammenspiel von Licht und Schatten des Schattenwerfers feststellen kann, genau an der Grenze von beiden. Gilt aber das nicht ebenso für unser Leben, in dem wir in der Auseinandersetzung von Gut und Böse das Gute erkennen?

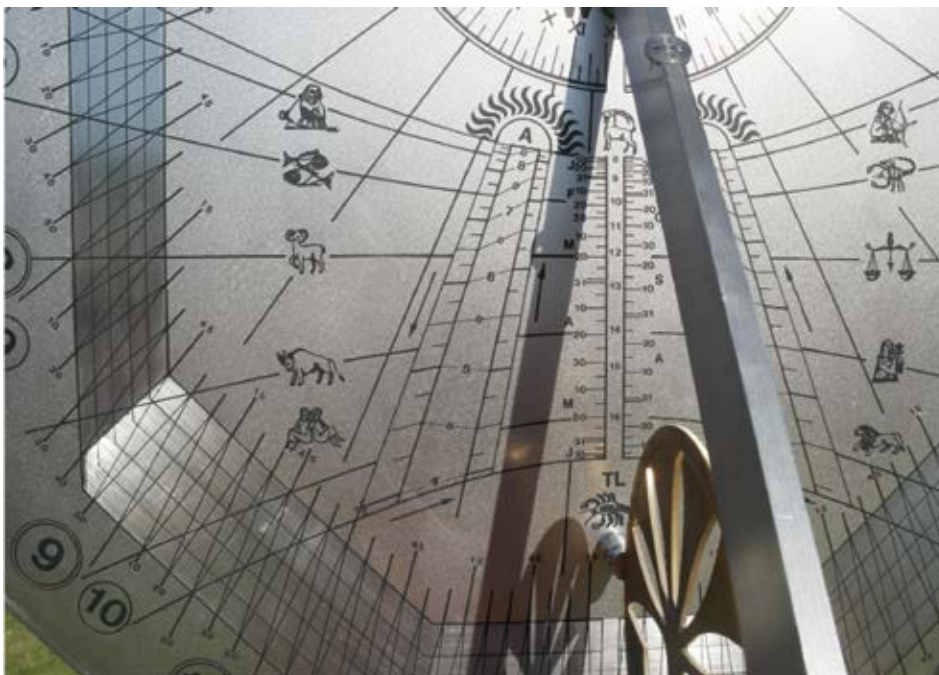
Das Erleben der unterschiedlichen Lichter war in den Jahrtausenden Wechseln unterworfen, was am Zeitmonument unter anderem Erwähnung findet: Von Pharao Amenemhet wird berichtet, dass er nach seinem Tod zur Sonne, zu seinem Schöpfergott zurückkehrt. Wenn die Germanen bei den Externsteinen die Sonne zu Zeiten der Sommersonnenwende durch die runde Öffnung auf der Irminsul erblickten, war für sie die Verbindung von Himmel und Erde hergestellt. Für Kaiser Augustus war die gera-



Fotos: Julian Fisher

de Linie, die die Sonne an seinem Geburtstag zur Tag- und Nachtgleiche am 23. September zeichnete, ein Sinnbild seines Lebens, im Gegensatz zu den Linien anderer Tage. Die Inka gestalteten ihren Sonnenstein Intihuatana gerade so, dass er zur Tag- und Nachtgleiche für einige Zeit gerade keinen Schatten warf, als Bild der reinen Sonne, und Erathostenes berechnete mit den unterschiedlichen Höchstständen zur Sommersonnenwende den Erdumfang erstaunlich genau. So lernte man am Sonnenlicht auch etwas über die Erde

und unseren Stand auf ihr kennen. Aber auch den zarten Lichtern der Planeten und Sterne entlockten die Menschen viele Geheimnisse: die Umlaufzeiten der Planeten mit ihren eigenen Rhythmen. Mit der Spektralanalyse lernte man das Licht noch genauer zu betrachten, sodass man nun auch die Zusammensetzung der Himmelskörper entschlüsseln konnte. Ist es nicht erstaunlich, dass man ein Element zuerst in der Sonne entdeckte und es mit dem Namen nach dem griechischen Sonnengott Helios eben Helium nannte?



In der heutigen Zeit stammt das Licht nachts aus technischen Quellen und eine für diese Betrachtung wichtige findet sich im CD-Spieler, in dem ein Laserstrahl die gespeicherten Informationen ausliest. Könnte nicht auch das Sonnenlicht Informationen in sich tragen?

Zuletzt geht noch ein Blick auf die oberste Sonnenuhr in der Acrylkugel. Auf dieser zeigt ein gebündeltes Sonnenlicht die Zeit an, sie benötigt also keinen Schattenwerfer. Könnte das nicht ein Hinweis für uns sein, sich auf das Lichtvolle, Wesentliche, Geistige zu konzentrieren? In diesem Zusammenhang passen die Worte Johannes Keplers „kann ich wohl Gott, den ich bei der Betrachtung des Weltalls geradezu mit Händen greife, auch in mir selber finden?“ Vielleicht gehen auch Einsteins Gedanken in diese Richtung, als er meinte, er wolle einmal ein ganzes Leben hingeben, um herauszufinden, was Licht ist.

Willi Linke

Eine hellere Dunkelheit



Seit einiger Zeit lasse ich mir zwischen Frühjahr und Herbst beim Segeln den Wind um die Nase wehen. Ganz unmittelbar bin ich dabei den Elementen der Natur ausgesetzt und genieße es, wenn die Sonne und das Meer um die Wette zu funkeln scheinen. Wird es dunkel, dann bin ich eigentlich am liebsten wieder an Land, scheint doch das Meer kein geeigneter Ort für die Nacht zu sein.

In diesem Sommer aber ergab es sich, dass die Segelstrecke zu lang für einen Tag war und wir auch nach Sonnenuntergang bis in die Dunkelheit unterwegs auf der Ostsee waren.

Die Sonne verschwand hinter dem Horizont, ein besonderes Licht breitete sich aus, ich konnte die ersten Sterne sehen und bemerkte, dass es gar nicht richtig dunkel wurde.

Meine Augen gewöhnten sich an die Abnahme der Helligkeit, unfassbar viele Sterne übersäten das Himmelszelt und der Mond verbreitete sein Licht. Gleichzeitig hatte ich den Eindruck, dass der Wind sich anders anfühlte und auch der Klang des Meeres sich verändert hatte.

War es eigentlich überhaupt dunkel? Meine anderen Sinne schienen plötzlich wacher zu werden und die Dunkelheit heller zu machen - eine ganz besondere Erfahrung, die ich nicht missen möchte.

Dr. Katharina Crüwell (auch Foto)

Es werde Licht

Morgens um vier auf See. Wachwechsel. Die Ablösung übernimmt das Ruder. Es ist kalt, feucht und dunkel. Starkwind mit ruppigem Seegang. Der Rudergänger konzentriert sich auf den zu steuernden Kurs und kontrolliert die Segelstellung.

Das mattschimmernde Kompasslicht ist der einzige Lichtblick. Schaumkronen rauschen am Rumpf entlang. Wellenkämme rollen auf das Boot zu. Dahinter Dunkelheit. Am Himmel ist kein Stern zu sehen. Kein Horizont.

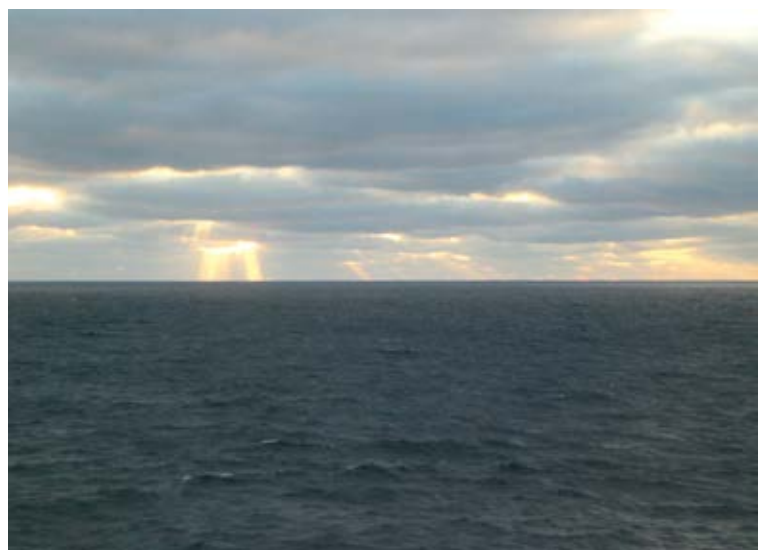
Kurs Nordwest. Noch etwa eine Stunde bis Sonnenaufgang. In Erwartung dessen sucht der Segler den nordöstlichen Horizont nach ersten Anzeichen ab. Nach ersten Zeichen für das Ende der Finsternis. Segeln bei hartem Wetter mit Regen und schlechter Sicht ist oft sehr bedrückend. Scheint dagegen die Sonne, auch bei Sturm, hellt sich die Stimmung der Crew auf.

Sonnenaufgang ist ein schleichender Prozess. Nur langsam wird ein leichter, hellgrauer Schimmer sichtbar. Dichte Bewölkung erschwert dem Sonnenlicht den Weg über die Kimm. Erste Konturen werden sichtbar. Der Horizont schält sich in leichten Pastelltönen aus seinem Dunstschleier. Wolkenbänke erheben sich. Die Dunkelheit weicht.

Noch steht die Sonne unter dem Horizont, aber zartes Lila und Rosa künden ihr Nahen an. Und herzhafter Duft kündigt vom nahenden Frühstück: Spiegeleier mit Bacon und frischem Kaffee!

Mittlerweile ist die Dunkelheit gewichen. Das Grau des Meeres erscheint freundlicher. Ein schwaches Orange - ein Vorbote der aufgehenden Sonne - beleuchtet die Unterkante einer Wolkenbank und verspricht einen schönen Segeltag.

Gerd Schwarzbach (auch Fotos)



„Mutig – stark – beherzt“

Nicht vergessen: vom 30. April - 4. Mai 2025
ist Kirchentag in Hannover



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Hannover
30. April – 4. Mai 2025

In einem halben Jahr werden sich zigtausend Menschen in Hannover und Umgebung zu Gottesdiensten, Musik, Diskussionen und Begegnungen treffen. Der Auftakt am 30. April 2025 ist auch gleich der erste Höhepunkt: Der Abend der Begegnung in der Innenstadt von Hannover, bei dem sich auch die Regionen aus dem Kirchenkreis Ronnenberg präsentieren und Kulinarisches anbieten. Schaut vorbei.

Um allen Gästen eine tolle Veranstaltung zu ermöglichen, braucht es Unterstützung.

Sofa, Bett oder Zimmer frei? Begegnungen und Gemeinschaftserlebnisse gibt es auf Kirchentagen viele. Besonders prägend sind die sogenannten Privaten Quartiere, bei denen Kirchentagsgäste privat bei Menschen aus der Region unterkommen – sie sind oft Ausgangspunkt für langanhaltende Freundschaften. Sie haben eine freie Couch im Wohnzimmer, ein Gästezimmer oder eine Ferienwohnung, die Sie kostenfrei während des Kirchentages zur Verfügung stellen möchten? Dann vernetzen Sie sich mit Kirchentagsteilnehmenden, finden Sie gezielt Ihre Wunschgäste und stellen Sie Ihr Angebot auf der Plattform von Churchpool unter unterkunft-kirchentag.de ein. Wenden Sie sich mit Fragen gerne an das Serviceteam des Kirchentages unter der Telefonnummer +49 661 96648 – 100.

Der Kirchentag in Hannover steht unter der Losung „mutig – stark – beherzt“ (nach 1 Kor 16,13-14). Mutig – stark – beherzt: So wollen wir über die Herausforderungen unserer Zeit diskutieren, uns einander zuwenden und gegenseitig im Glauben bestärken. Seien Sie dabei!

Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter [kirchentag.de/tickets](https://www.kirchentag.de/tickets)!

Für Tagesgäste gibt es günstige Angebote. Wenn Sie daran Interesse haben, melden Sie sich gerne bei AnnetteKuban, a.kuban@gmx.de.

Und im Vorfeld der Kirchentage gibt es einen besonderen Gottesdienst; den Kirchentagssonntag am 16. Februar 2025. Um 17 Uhr wird herzlich eingeladen zu einem Projektgottesdienst in der Klosterkirche Barsinghausen in der Reihe „Lebendig, erfrischend, bewegend“ zusammen mit Pastorin Uta Junginger und Team sowie der Jugendband „Die Band(e)“ und dem Vokalensemble Blume. Die Predigt hält die Generalsekretärin des Kirchentages Kristin Jahn. Im Anschluss gibt es Snacks und Getränke. Infos finden Sie unter <https://www.kirchentag.de/>

Gerne können Sie mich ansprechen: Uta Junginger, Tel. 05105/ 6624042, uta.junginger@gmx.de

Sabine Freitag



Das neue Stück der Klosterbühne:

„Bagatellen: SIEBEN TÜREN“ von Botho Strauß

Die Klosterbühne erarbeitet, wieder unter der professionellen Leitung der Regisseurin Noa Wessel, für Anfang des nächsten Jahres einen Theaterabend nach dem Stück „Bagatellen: SIEBEN TÜREN“ von Botho Strauß. Die deutschsprachige Uraufführung fand 1988 im Burgtheater Wien statt.

Das Stück besteht aus einer Abfolge von lose verbundenen komisch-absurden Szenen. Das gemeinsame Thema: Überforderung und gescheiterte Kommunikation. Was muss geschehen, damit ein Mensch die Fassung (und damit sich selbst) verliert? Plötzliche Brüche: Kontaktabbrüche, Lebensumbrüche, Gewaltausbrüche... scheinen aus der Perspektive von Unbeteiligten oft „aus heiterem Himmel“

zu geschehen. Z.B. reicht häufig eine Kette an alltäglichen Absurditäten (wie wir sie alle schon mal erlebt haben dürften), um jemand außer sich geraten zu lassen.

In der Szenencollage erleben wir Menschen in unterschiedlichen Situationen und Konstellationen (u.a. durchlebt ein frischgebackenes Ehepaar seinen Hochzeitsabend, Menschen begegnen sich im Autosalon oder im Parkhaus...). Eigentlich alles „Bagatellen“ - durch die es aber bei mindestens einer der verstrickten Personen zu einem Kontrollverlust kommt. Es wird in unserer Inszenierung allerdings eher komisch als gewalttätig zugehen! Auch die Proben des Ensembles verlaufen bisher weitgehend heiter...

Wie meist bei der Klosterbühne wird es bei den Theaterabenden einen musikalischen Rahmen geben, mit „Anleihen“ bei einer bekannten (und beliebten) Chansonsängerin.

**Premiere: 27.2.25 um 19.30
im Theatersaal des Klosters Wennigsen
weitere Aufführungen:
28.2., 1.3., 6.3., 7.3. und 8.3.25
Kartenreservierung über
www.kloster-buehne.de**

Sabine Uhlich



Fotos: privat

Weihnachtszauber für Kinder von 6 – 10 Jahren

Am Mittwoch, den 11.12., und Mittwoch, den 18.12.2024, von 16:00-18:00 Uhr lädt die Evangelische Jugend alle Kinder im Grundschulalter ein, dem besonderen Glanz und Zauber der Adventszeit in der Holtenser Kirche auf die Spur zu kommen.

Anmeldung und
weitere Infos hier:



Martin Wulf-Wagner



Collage: C. Wartenberg

Abends in der Kapelle

Kunst und Kultur
an einem
besonderen Ort

In 2024 fanden vielfältige Veranstaltungen in der Kapelle statt.

Wir haben unterschiedlichste Künstler erlebt und bewundern können, wir haben in der Sonne gestanden und bei einem Gläschen Wein geplaudert und die Pause genossen.

Das wollen wir in 2025 wiederholen! Im Moment läuft unsere Ideenschmiede auf Hochtouren. Wir überlegen, telefonieren, sammeln und kontaktieren. Wenn wir einen Plan haben, präsentieren wir unsere neuen Veranstaltungen in bewährter Weise.

Das Veranstaltungsteam der Kapelle

Adventskonzert der Calenberger Cantorei

Die Calenberger Cantorei lädt auch in diesem Jahr herzlich zum Adventskonzert in die Wenninger Klosterkirche ein. Am Sonnabend, 14. Dezember, dem Vorabend des 3. Advent, erklingen ab 19 Uhr nicht nur Chorstimmen, sondern erstmals nach Corona auch ein Instrumentalensemble.

Der Chor und das Miraflores-Ensemble -Streicher und Orgel- musizieren gemeinsam adventliche und weihnachtliche Kantaten (u.a.

‚Wie soll ich dich empfangen‘ ‚In dulci jubilo‘ und ‚Kommst du, Licht der Heiden?‘) von Dietrich Buxtehude. Buxtehude, eine Generation älter als J.S.Bach und sein großes Vorbild, wirkte an St. Marien in Lübeck und war einer der berühmtesten Organisten seiner Zeit.

Gerahmt werden die Kantaten von zwei Magnificat (der Lobgesang der Maria) -Vertonungen. Zum einen der von Johann Pachelbel, bekannt durch seinen berühmten Kanon, zum anderen der von Isabella Leonarda. 1620 in Novara in Oberitalien geboren, kommt sie erst 16-jährig in das dortige Ursulinenkloster, damals ein Zentrum der italienischen Barock-

musik. Sie erhält Unterricht in Gesang, Instrumentalspiel und Komposition! Als sie mit 83 Jahren stirbt, hinterlässt sie über 200 herrliche Kompositionen, darunter die ersten reinen Instrumentalstücke, von einer Frau komponiert. Und natürlich darf auch das beliebte sing-along nicht fehlen, bei dem Chor und Publikum gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder in 4-stimmigen Sätzen singen.

Der Eintritt ist frei – über eine Spende zur Deckung der Kosten freuen sich die Musizierenden.

Barbara Müller



Foto: Nina von Zimmermann

Weltgebetstag 2025

„Wunderbar geschaffen“, unter diesem Motto haben die Frauen der Cook-Inseln in der Südsee die Gottesdienstordnung des Weltgebets-tags zusammengestellt.



Die Cook-Inseln sind eine Gruppe von 15 Inseln zwischen Neuseeland und Hawaii. Sie liegen kurz vor der Datumsgrenze. Hier bei uns, hört man eher selten etwas von dieser Inselgruppe, die von schönen Sandstränden, Palmen und Atollen geprägt ist. Sie erinnern in all ihrer Schönheit und der Naturverbundenheit der Menschen an ein Paradies. Die Frauen von dort wollen uns im Weltgebetsgottesdienst von ihrem Leben, ihrer Heimat und von den großen Herausforderungen, vor denen sie stehen, erzählen.

Hier in Wennigsen wird der Weltgebetstag wieder von Frauen aus allen drei Kirchengemeinden vorbereitet.

**Der Gottesdienst findet am 7. März 2025 um 18:00 Uhr in der Kirche der Christus – Gemeinde, Neustadtstraße 52, 30974 Wennigsen, statt.
Wir laden herzlich ein.**

Ursula Förster für die Vorbereitungsgruppe

Adventskalender im Internet

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Kirchenkreis-Adventskalender zum Anschauen und Miterleben im Internet. Ehren- und Hauptamtliche aus dem Kirchenkreis tragen dazu bei. Ab dem 1. Dezember füllt sich der Kalender nach und nach bis zum 24. Dezember. An jedem Morgen gibt es eine neue „Überraschung“ zu sehen oder hören.

Die Adresse des Adventskalenders lautet : www.kirchenkreis-ronnenberg.de/adventskalender



Meditatives Singen mit Cora Maria Bromund und Nicole Gebhard

Wir singen Lieder und Mantras aus verschiedenen Kulturen der Welt. Mit unserem Gesang und der instrumentalen Begleitung entfaltet sich eine heilsame, zentrierende, belebende und freudvolle Atmosphäre. Zwischen den Liedern gibt es Momente der meditativen Stille. Unser Denken kann zur Ruhe kommen und die innere Verbindung zu uns selbst wird gestärkt.

Alle, die gerne singen, lauschen und die inspirierende und verbindende Kraft des gemeinsamen Singens erfahren möchten, sind herzlich willkommen. Mit klangvollen Instrumenten wie Gitarre, Harmonium, Shruti Box, Gitarlele oder Trommel werden die Lieder von uns begleitet und sind leicht erlernbar. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Ort: Meditationsraum Kloster Wennigsen - Interessierte nutzen bitte den Eingang des Gemeindebüros am Turm der Klosterkirche.

Kosten: 10-15 Euro (nach Selbsteinschätzung). Bitte bar bezahlen.



Foto: privat

Termine 2024: 19.12., 19-20.30 Uhr,
2025: stehen bei Redaktionsschluss noch nicht fest, bitte schauen Sie auf die Homepage: www.kloster-wennigsen.de

Anmeldung bei Cora Bromund:
c.bromund@online.de oder 05723 980343
oder im Klosterbüro:
info@kloster-wennigsen oder 05103 457970

Mareile Preuschhof

Adventskonzert der Freiwilligen Feuerwehr

Auch in diesem Jahr wird der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wennigsen am 3. Advent, 15. Dezember, um 16 Uhr ein Adventskonzert geben. Neben Instrumentalstücken werden auch Sänger*innen zu hören sein. Und eine weihnachtliche Geschichte wird natürlich nicht fehlen.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht; sie sind für die Frühchen-Station auf der Bult bestimmt.

Foto: privat



Die Zukunft ist hier

Wandel säen – 66. Aktion Brot für die Welt 2024/2025

„Dieses Projekt ist einfach großartig. Wenn es so weitergeht, werde ich mich mit meinem Mann voll auf die Land- und Forstwirtschaft konzentrieren können und muss nicht mehr nach Hanoi zum Arbeiten. Bisher fahre ich jeden Montag im Morgengrauen mit dem Moped in die Hauptstadt. Das dauert vier Stunden. Dort arbeite ich vier Tage lang in einer Elektronikfabrik am Fließband. Donnerstags kehre ich nach Feierabend zurück. In Hanoi teile ich mir ein Zimmer mit Verwandten.“

Nach Abzug aller Kosten verdiene ich vier Millionen vietnamesische Dong im Monat (154 Euro). Das Geld brauchen wir für unsere drei Kinder, die sind drei, sieben und 13 Jahre alt. Sie sollen später studieren.

Ich selbst habe Abitur gemacht. aber das nützt mir nicht sehr viel, das Projekt hingegen schon. Es ist sehr praktisch angelegt. Durch die integrierte Landwirtschaft und Tierhaltung steigen unsere Erträge. Ich impfe meine Tiere selbst, das haben wir vorher nicht gemacht und so sind sie oft krank geworden. Jetzt beugen wir vor, auch auf dem Feld. Ich kenne mich inzwischen mit Schädlingen und Pilzen aus und weiß, wie ich sie bekämpfe. In Zukunft wollen wir neben der Schweinehaltung noch mehr Gemüsesorten und Fruchtbäume anbauen, die wir verkaufen wollen. In unserem Wald wollen wir Zimtbäume pflanzen, damit hätten wir neben dem Holzverkauf noch ein weiteres Einkommen.“

Hien Vi Thie, 32, möchte ihren Job in der Elektronikfabrik aufgeben und sich voll ihrer nachhaltigen Landwirtschaft in der Gemeinde Cam Nhan widmen. Sie nimmt an einem Projekt der Brot für die Welt Partnerorganisation Yen Bai Women's Union teil und hat mehrere landwirtschaftliche Schulungen erhalten.



**VIELFALT
LEBEN,
HOFFNUNG
GEBEN.**

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de



Das große Hannoversche Stadionsingen

Es ist wieder so weit: Am Mittwoch, den 18. Dezember 2024, um 18:00 Uhr lädt der Kirchenkreis zum großen Hannoverschen Stadionsingen. Bläser*innen und Band bilden gemeinsam mit dem Publikum den größten Chor der Stadt, um die schönsten Weihnachtslieder von „O du fröhliche“ bis „In der Weihnachtsbäckerei“ anzustimmen.

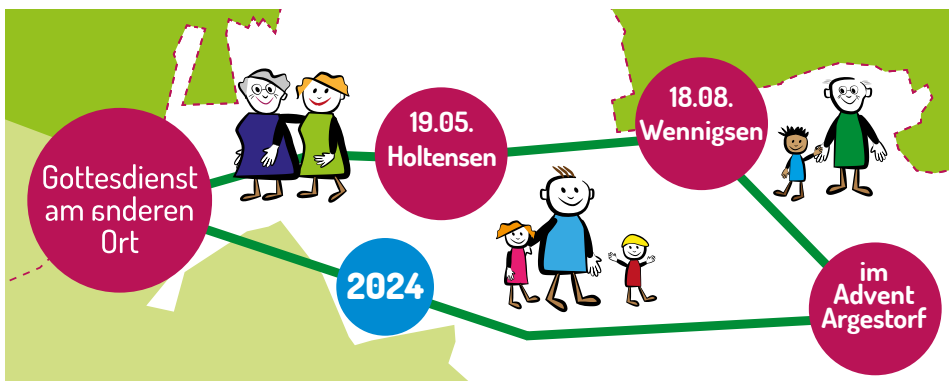
Die Überschüsse durch den Ticketverkauf und Spenden sind, wie schon in den letzten Jahren, für die Ökumenische Essensausgabe und die HAZ-Weihnachtshilfe bestimmt.

Karten für 7 € (Erwachsene) bzw. 3 € (Kinder und Jugendliche bis einschließlich 14 Jahre) sowie Fördertickets gibt es unter www.eventim.de und in den Vorverkaufsstellen der HAZ und NP.

Alle Infos sind unter www.stadionsingen-hannover.de zu finden.



Tickets online kaufen:



Gottesdienst am anderen Ort

Schon im letzten Jahr haben wir im Advent in Argestorf Gottesdienst am anderen Ort gefeiert.

Gerne wiederholen wir das nun!

Am 22. Dezember 2024 laden wir um 16:00 Uhr zum Gottesdienst ein. Wir feiern in der kleinen Feldscheune des Landwirts Noltemeyer in Argestorf, Sattenkamp. Im Anschluss gibt es Punsch, weihnachtliches Gebäck und Überraschungen für die kleinen Gäste. **Wir freuen uns auf Sie!**

Ina Gärtner



Fotos: Dorothee Irtel

Montagsrunde Frauen im Gespräch

Die Montagsrunde trifft sich im Advent am 2. Dezember 2024 um 15:30 Uhr im Gemeindehaus. Das Thema ist: „Zu Bethlehem im Stall“. Egbert Rosenplänter zeigt uns Bilder zur Weihnacht von Malern quer durch die Kunstgeschichte. Zum Singen und Advent feiern wird auch Gelegenheit sein.

Im Januar kommt Heike Strobel und erarbeitet mit uns wieder die Jahreslosung.

„Prüft alles und behaltet das Gute“, dieser Vers soll uns 2025 begleiten. Er steht im Brief des Paulus an die Thesalonicher 5, 21. Wir treffen uns im Gemeindehaus am Montag, 6. Januar, um 15:30 Uhr.

Am Montag, 3. Februar 2025 um 15:30 Uhr geht es um den Weltgebetstag 2025 von den Cook-Inseln. Ursula Förster wird uns von Land und Leuten dort erzählen.

Die Montagsrunde ist ein Gesprächskreis für Frauen über 60. In der Regel treffen wir uns am ersten Montag des Monats, um mit anderen Frauen über Fragen des Lebens nachzudenken und zu reden. Jede, die mag, ist eingeladen, dazuzukommen. Wir freuen uns.

Edeltraut Rosenplänter
Tel. 05103 / 6090801

Kinderfreizeit im Sommer 2025 in Uslar

Auch im nächsten Sommer lädt die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Ronnenberg wieder alle Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren zur Kinderfreizeit im Jugendcamp Uslar vom 06. bis 13.07.2025 ein.



Anmeldung und weitere Infos gibt es bei Diakon Martin Wulf-Wagner und auf der Homepage des Kirchenkreises über folgenden QR Code:



Wer mehr über die Kinderfreizeit erfahren will, findet hier einen kleinen Film aus diesem Sommer.



Martin Wulf-Wagner
(auch Foto)

Einladung zur Kinderkirche

Liebe Kinder, Freddy Fledermaus freut sich schon sehr auf Weihnachten und ist schon ganz aufgeregt. Ihr bestimmt auch.

Am Freitag, 20.12., 16.00 Uhr ist Freddie Fledermaus übrigens in der Klosterkirche. Dann schaut er nach, ob schon alles für Weihnachten vorbereitet ist und stimmt sich ein auf das schöne Fest. Kommt doch auch vorbei und schnuppert adventlich-weihnachtliche Atmosphäre. Wir freuen uns auf euch!

Euer Freddie Fledermaus und das Team der Kinderkirche



Foto: Grischa Roosen-Runge

Die Konfi-Zeit ist eine tolle Zeit! Sie macht Spaß!

Wir freuen uns, dass wir für den Konfirmationsjahrgang 2026 in unserer Kirchenregion Gehrden-Wennigsen in der Zusammenarbeit neue Wege gehen.

Je nach persönlicher und zeitlicher Situation haben die Jugendlichen im neuen Jahrgang die Möglichkeit, an einem von vier verschiedenen Orten von Juni 2025 bis Mai 2026 regelmäßig an einer Unter-richtungsgruppe teilzunehmen.

Gemeinsam mit allen Konfirmand:innen aus den 6 Kirchengemeinden (Wennigsen, Holtensen-Bredenbeck, Gehrden, Leveste, Lenthe und Benthe) fahren wir im September 2025 auf eine 4-tägige Freizeit ins Kloster Möllenbeck.

Darüber hinaus gibt es für diesen Jahrgang erstmalig das kirchenkreisweite Konfirmand:innen-Ferien-Seminar, dessen Kernstück eine 12-tägige Konfirmandenfreizeit in den Herbstferien 2025 sein wird.

Die meisten Jugendlichen der Konfi-Zeit 2025-2026 sind zu Beginn der Gruppenphase (Juni 2025) am Ende der siebten Klasse und werden kurz vor Ende der achten Klasse konfirmiert.

Wir laden alle Eltern und Jugendlichen zu Informationstreffen ein – alternativ am **Mittwoch, den 29.01.2025, 18:30 bis ca. 20:00 Uhr in der Margarethen Kirche in Gehrden** (Kirchstraße 4, 30989 Gehrden) oder am **Donnerstag, den 30.01.2025, 18:30 bis ca. 20:00 Uhr in der Klosterkirche in Wennigsen** (Klosteramthof 3, 30974 Wennigsen).

Dort stellen wir die unterschiedlichen Möglichkeiten der Konfi-Zeit vor und alle haben an einem Abend die Gelegenheit, alle Unterrichtsleute in der Kirchenregion kennenzulernen.

Im Anschluss an diese Informationsveranstaltungen kann die verbindliche Anmeldung zu der jeweiligen Gruppe erfolgen.

Weiterführende Information gibt es bereits jetzt unter



Diakon Martin Wulf-Wagner
Region Gehrden-Wennigsen
im Kirchenkreis Ronnenberg
Klosteramthof 3, 30974 Wennigsen
Tel.: 05103 7146
Mail: martin.wulf-wagner@evlka.de



Foto: Ina Gärtner

Zum letzten guten Schluss

Zum guten Schluss, ein letztes Mal. Viereinhalb Jahre und fast 100 Ausgaben gab es die Andacht to go. Entstanden in Corona Zeiten als Format für uns alle, die wir zuhause bleiben mussten und etwas gesucht haben um Gemeinschaft und Glauben trotzdem zu feiern. Trost im Glauben zu finden, Zuversicht und Hoffnung in ungewöhnlichen Zeiten. Zuerst jede Kirchengemeinde für sich und dann doch ganz schnell zusammen

Anfänglich gab es jede Woche kleine Rollen mit einem Mitgebsel. Später zweiwöchentlich

und dann monatliche Ausgaben mit einer Auflage von 130 bis 150 Exemplaren. Es gab Extraausgaben für die Seniorenheime inclusive bemalter Tüte mit süßer Überraschung für die freiwilligen Vorleser und Anfahrt bis Barsinghausen.

Und dann waren da unsere hauptamtlichen Schreiber, die sich abgewechselt haben in den Anfängen, bis wir dann zusätzliche Autoren gewinnen konnten, mal mehr mal weniger erfolgreich. Der eine lieferte von der Einleitung bis zum Segen alles, ein anderer lediglich den Impuls. Da waren Kreativität, Geduld und oft lange Abstimmungsphasen gefragt. Auf beiden Seiten! Zum guten Schluss, das Mitgebsel und weitestgehend die Auswahl der Bilder waren immer der Redaktion vorbehalten. Da konnten wir uns austoben!

Fleißige Helfer, die geschrieben, entworfen, layoutet, Korrektur gelesen, gebastelt, gerollt, verteilt und an sieben verschiedenen Orten aufgehängt haben. Alle Helfer waren mit Herz und Seele dabei. Wir sind zusammengewachsen als Team, haben unsere Energien gebündelt, unserer Ehrenamtstheologie freien Lauf gelassen und mit viel Fantasie, Herzblut und Liebe versucht, Ihnen mit jeder Andacht Zuversicht für die Zeit bis zur nächsten Andacht zu schenken. Wir selber haben Lebensqualität gewonnen, Freundschaften fürs Leben geschlossen und nebenbei unsere Fertigkeiten im Rollen, Layouten und im geduldig Sein verfeinert. Es war uns eine Ehre!

Dank gehört auch immer zu einem guten Schluss. Und dafür ist jetzt hier genau der

Ort, um dem Kernteam zu danken. Unseren Korrekturmäusen Ina und Christine, die auch zu später Stunde ihre kritischen Augen noch wachsam über den Text geschickt haben, immer auch den positiven Tenor im Blick habend. Unsere Roll-, Verteil- und Aufhängeexpertinnen Anja, Ina, Sarah, Cornelia, Dorothee, Christine, Christiane, Irmtraud und Waltraud. Dank gebührt unserer All-Zweck-Waffe Anja und nicht zuletzt unseren Spendern für Druck, Papier, unzähligen Mitgebsel-Bestellungen. Nicht zu vergessen, der Dank an unsere Familien für das Ertragen von „Gleich ich muss noch die Andacht fertigmachen“, von „dieses Wochenende geht nicht, da ist Andacht to go“ und von Esstischen tagelang voller Bastelmaterialien. Herrlich war das!

Jetzt haben wir Lust auf etwas Neues, ein neues Format. Und Sie hoffentlich auch! Die Idee ist schon da: „Einfach feiern“. Dreimal im Jahr wollen wir uns in der Kapelle in Sorsum treffen, nicht in Bänken oder Stuhlreihen sitzen, sondern gemütlich beisammen sein. Keine Predigt, stattdessen ein paar wenige Gedanken zu einem besonderen Thema. Miteinander ins Gespräch kommen. Dazu Musik, die die Seele berührt und Kleinigkeiten für den Leib. Wir freuen uns auf das neue Format und auf Sie. Danke für ihre langjährige Treue! In diesem Sinne, bleiben Sie gesund und weiterhin gestärkt in ihrem Glauben!

Zum allerletzten Schluss im Dienste der Andacht to go

Ute Budde

Frohe Weihnachten

Das Licht strahlt nicht,
wenn alles erhellt ist,
es sticht nur in der
Dunkelheit hervor.

Erich Maria Remarque

Ihr seid das Licht der Welt!
Es kann die Stadt,
die auf einem Berge
liegt, nicht verborgen sein.

Matthäus 5,14

Und das Licht
scheint in der Finsternis,
und die Finsternis
hat's nicht ergriffen.


Johannes 1,5

Mache dich auf, werde licht;
denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des
HERRN geht auf über dir!

Jesaja 60,1

Sehnsucht
nach Licht
ist des Lebens
Gebot.

Henrik Ibsen



Gott sprach:
Es werde Licht!
Und es ward Licht.
1 Mose 1,3

Wer sich nach Licht
sehnt, ist nicht
lichtlos, denn die
Sehnsucht ist schon Licht.
Bettina von Arnim

Denn Ihr wart früher
Finsternis; nun aber
seid ihr Licht in
dem Herrn. Wandelt als
Kinder des Lichts.
Epheser 5,8



Auf einen Blick Besondere Angebote in der Advents- und Weihnachtszeit

1. Advent

Sonntag, 1.12.2024, um 10.30 Uhr gemeinsamer
Gottesdienst in Wennigsen mit Pastorin Otte

2. Advent

Sonntag, 8.12.2024, um 10.30 Uhr Gottesdienst in Wennigsen
mit Pastorin Stark, eine kleine Überraschung vom Nikolaus
wartet auf die Kinder

Mittwoch, 11.12.2024, Weihnachtszauber für Kinder
um 16.00 Uhr in der Kirche in Holtensen

Samstag, 14.12.2024, Adventskonzert der
Calenberger Cantorei um 19.00 Uhr in der Klosterkirche

3. Advent

Sonntag, 15.12.2024, 10.30 Uhr gemeinsamer
Gottesdienst in Holtensen mit Pastorin Otte

Sonntag, 15.12.2024, um 16.00 Uhr Adventskonzert des
Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Wennigsen
in der Klosterkirche

Mittwoch, 18.12.2024, Weihnachtszauber für Kinder
um 16.00 Uhr in der Kirche in Holtensen

Freitag, 20.12.2024, Kinderkirche um 16.00 Uhr
in der Klosterkirche

4. Advent

Sonntag, 22.12.2024, um 16.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
am anderen Ort in Argestorf in der Feldscheune vom
Landwirt Noltemeyer mit Pastorin Stark und Team,
mit Überraschungen für Groß und Klein

Heiligabend

Krippenspiele um 15.15 Uhr und 16.15 Uhr
in der Klosterkirche mit Diakon Wulf-Wagner und Team
Christvesper um 16.30 Uhr in Sorsum mit Pastorin Stark
Christvesper um 18.00 Uhr in der Klosterkirche mit Pastorin Stark
Gemeinsame Christmette um 22.30 Uhr in der Klosterkirche
mit Pastorin Stark

1. Weihnachtstag

Regionaler Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Margarethenkirche
in Gehrden mit Stud. theol. Lici Butzer

2. Weihnachtstag

Gemeinsamer Gottesdienst um 10.30 Uhr
in Wennigsen mit Pastorin Otte

31.12.2024 Altjahrsabend

Gottesdienst um 18.00 Uhr in Wennigsen
mit Pastorin Stark mit Abendmahl

Neujahr

Ökumenischer Gottesdienst für die Regionen Wennigsen
und Gehrden um 17.00 Uhr in der St. Bonifatiuskirche in
Gehrden mit Pastor v. Heyden und ökumenischem Team

Sonntag, 05.01.2025

Gemeinsamer Gottesdienst um 10.30 Uhr in Holtensen
mit Prädikantin i. A. Ladders



Finde die Unterschiede

Finde die acht Unterschiede im unteren Bild.

Das ist gar nicht so einfach bei einem Aquarellbild 😊!



Lösung:



Die Firmen und Dienstleister auf dieser und den folgenden Seiten unterstützen den "Blickpunkt" mit ihrer Anzeige.
Wir bitten um freundliche Beachtung.

BEI UNS FINDEN SIE MEHR ALS SIE ERWARTEN

HEITMÜLLER
so nah, so gut, so sympathisch!

Haus&Co
Hauptstr.3, 30974 Wennigsen, Tel.: 05103-2334 Fax: 05103-1477

UNSER SCHLÄGT FÜR DIE REGION

Wir von EDEKA Ladage beziehen viele Produkte von Landwirten und Erzeugern direkt aus der Nachbarschaft.

ladage

Immer in Ihrer Nähe:
www.edeka-ladage.de

Bestattungsinstitut Supper

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Individuelle Beratung und Bestattungsvorsorge

Festnetz 0 51 03 / 555 73 58
bestattungen-supper@web.de
Niedernfeldstr. 1
30974 Wennigsen/Degersen

NATURSTEINE
Claas Baranowski
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale
Bäder | Böden | Treppen

Feuerwehrplatz 14 | Wennigsen
www.firstCLAAS.net
Tel. 0 51 03 - 70 54 70

Hünerberg
unser täglich seit 1815

2 x in Wennigsen:
Hauptstrasse
Tel.: 70 45 46
im REWE-Markt
Tel.: 50 35 603

Wennigser
SCHUPPEN
Ihr Futter- und Gartenfachmarkt
Isabelle Hiller

Werner-von-Siemens-Str. 4
30974 Wennigsen
Tel. 05103- 524 92 67
Mobil: 0151- 193 601 31
E-Mail: isabellehiller@wennigser-schuppen.de
I-Net: www.wennigser-schuppen.de



Graf Bestattungen GmbH

Feuerwehrplatz 7 · 30974 Wennigsen
Tel. 05103 2233 · Fax 05103 2289
m-graf@t-online.de **Tag und Nacht**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen, Beisetzung auf allen Friedhöfen, Bestattungsvorsorge, Beratung im Trauerhaus, Trauerfeiern und Beerdigungen individuell nach Ihren Wünschen und Möglichkeiten, Beisetzungen im Ruheforst Deister.



Pflegedienst
Monika Jansen GmbH

Wennigser Str. 17
30974 Wennigsen
Tel.: 05109/ 5109 675 2010
Fax: 05109/ 5109 553 0947

REPAIR CAFE

betrieben von *Wennigsen for Future*,
findet außerhalb der Schulferien
einmal im Monat, am jeweils
2. Samstag statt.



Die nächsten Termine:

14. Dezember 2024
11. Januar 2025
8. Februar 2025
8. März 2025

Ort, Uhrzeit:

Familienzentrum,
Neustadtstrasse 19a
von 14 bis 17 Uhr

Wer sind wir und warum machen wir das:

Wir engagieren uns mit *Wennigsen for Future* für den Klimaschutz. Im Repaircafe wollen wir das Leben Ihrer Geräte verlängern, um Ressourcen zu schonen, Müll zu vermeiden, und um Ihnen eine Freude zu machen. Unsere Hilfe ist ehrenamtlich und kostet nichts. Falls Sie aber etwas spenden möchten freut uns das auch.

Kontakt über: www.wennigsenforfuture.de
www.repaircafe.org/de

Was machen wir:

Zusammen mit Ihnen reparieren wir Ihre **Haushaltsgeräte, Elektrokleingeräte, Spielzeug**, und auch **Kleidung**. Also eigentlich alles was zu Hause kaputt gehen kann.

Kaffee, Kuchen und Klönen gibt es gratis dazu. Wir freuen uns auf Sie.



✳️ **Johanniterhaus
Kloster Wennigsen**

✳️ **Zu Gast an einem ganz besonderen Ort**

Wir laden Sie ein: Zelebrieren Sie Ihre Familienfeier, Hochzeit und andere besondere Anlässe in stimmungsvoller Klosteratmosphäre. Entdecken Sie das Johanniterhaus Kloster Wennigsen und seine Möglichkeiten auf www.johanniterhaus-wennigsen.de.

Oder sprechen Sie direkt mit uns: **05103 93980**.

Rohde & Rohlfes

BESTATTUNGEN

Begleiten heißt, mitzugehen – Seite an Seite.



Ich will ...

- ... meine Bestattungsform selbst bestimmen.
- ... meine Angehörigen/Erben entlasten.
- ... dass meine individuellen Wünsche erfüllt werden.
- ... keinen Streit hinterher.
- ... dass alles ordentlich – korrekt geregelt ist!

Deshalb mache ich eine Bestattungsvorsorge!

Tel. 05108 9299-16

Ronnenberger Str. 29 • 30989 Gehrden

Carlo Bull | Ilka Bitetto | Kai Rohlfes

rohde-rohlfes-bestattungen.de | Tag & Nacht erreichbar

MALERMEISTER

P. Becker

30974 Wennigsen
Sorsummer Str. 15

**Beratung und Ausführung
aller Malerarbeiten**

Tel. u. Fax: **0 51 03/17 35**
Mobil: **01 70/160 34 30**



Immobilie zu
verkaufen?

HABITARIS



Arne Schwerdtfeger

Ihr Immobilienmakler
mit Leidenschaft!

Wiesenstr. 4 | 30974 Wennigsen
info@habitaris-projekte.de
www.immobilien-wennigsen.de

Telefon
05103 555 82 49

Modemanufaktur
wolllust
Konfektion & Maßanfertigung

www.wolllust-hannover.de

Öffnungszeiten
Die 15.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Marion Wedemeyer
Dorfstr. 5 | 30974 Wennigsen | Sorsum
Telefon 05103 | 5558001



Praxis für ERGOTHERAPIE

Westhoff & Sieker

Bismarckstraße 2a | 30974 Wennigsen

Tel. 05103 9276881 | info@ergotherapie-westhoff-sieker.de

www.ergotherapie-westhoff-sieker.de

reparier.jetzt

Smartphone, Notebook
oder Internet kaputt?

WIR HELFEN WEITER!

Reparatur, Datenrettung und Beratung



Offener Beratungstag
jeden Mittwoch
von 10-16 Uhr

Anlieferung Mo., Mi., Do.
10-12 Uhr
Abholungen Mo., Do.
17-19 Uhr

Individuelle Termine jederzeit
auf unserer Webseite buchbar.



Anlieferungen beauftragen
Termin- und Rückrufwünsche
<https://reparier.jetzt>
05103 - 555 73 30



Hauptstr. 31A, 30974 Wennigsen



MIT WORTEN KRAFT
SCHENKEN, MIT TATEN
UNTERSTÜTZEN.

Auf uns können Sie
jederzeit zählen.

 **SCHRAMM**
BESTATTUNGEN

Velsterstraße 3 | 30952 Ronnenberg

 0 51 09. 51 59 59 | www.schramm-bestattungen.de

Siemann.INTERIOR

GANZHEITLICHES WOHNEN

Hauptstraße 10a · 30974 Wennigsen · Tel. 0 51 03 - 9 18 99 84
info@stoffkontor-wennigsen.de · www.stoffkontor-wennigsen.de

MÜLLER Mode
und mehr ...

Hauptstraße 47/49, 30974 Wennigsen, Tel.: 05103-2280, www.mueller-mode-und-mehr.de

 **KRUG GRABMALE**
Meisterbetrieb

Seit 1964 in drei Generationen im Dienste unserer Kunden
Inhaber: **Michael Busche** / Steinmetzmeister
in Rodenberg, Am Sportplatz 4, Tel. (0 57 23) 91 33 81
in Barsinghausen, An der Neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Str. 60
Tel. (0 51 05) 58 69 50, Fax 58 69 51, Mobil: 0160/ 90 30 91 79 www.krug-grabmale.de



*Noch einmal ein Weihnachtsfest,
immer kleiner wird der Rest,
Aber nehm' ich so die Summe,
Alles Grade, alles Krumme,
Alles Falsche, alles Rechte,
Alles Gute, alles Schlechte -
Rechnet sich aus all dem Braus
Doch ein richtig Leben raus.
Und dies Können ist das Beste
Wohl bei diesem Weihnachtsfeste.*

Theodor Fontane

Freud und Leid

Die hier in der Druckausgabe aufgeführten Namen und Daten wurden aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

ZUSTIFTUNGEN SIND WILLKOMMEN

Marien-Petri-Stiftung Wennigsen

Die Bankverbindung lautet:

Empfänger: Kirchenkreisamt Ronnenberg
Evangelische Bank
IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck:
Zustiftung 1325-321557,
Spende 1325-321558

Johannesstiftung Sorsum

Bitte wenden Sie sich an die Vorsitzende des Kuratoriums Irmtraud Wissel, Tel.: 05109-3148.

Die Bankverbindung lautet:

Empfänger: Kirchenkreisamt Ronnenberg
Evangelische Bank
IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck:
Zustiftung 1325-321555,
Spende 1325-321556

Wir freuen uns über Spenden an die Kirchengemeinde Wennigsen

Für Auskünfte steht das
Kirchenbüro Frau Nandzik,
Tel.: 05103-2230,
gern zur Verfügung.

Die Bankverbindung der
Kirchengemeinde lautet:

**Marien-Petri-Gemeinde
Wennigsen**
**IBAN DE74 2519 3331
0601 8718 00**
BIC GENODEF1PAT
Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Für erhaltene
anonyme Spenden
danken wir auf
diesem Wege herzlich!

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der
Evangelisch-lutherischen
Marien-Petri-Kirchengemeinde
Wennigsen
(Vorsitzende: Mandy Stark),
Klosteramthof 3
30974 Wennigsen
Tel.: 05103/2230,
Fax: 05103/925605

Redaktionskreis:

Ricarda Fenske, Julian Fisher, Ina Gärtner,
Ramon Gieseher, Mandy Stark (V.i.S.P.),

Weitere Autoren:

Ute Budde, Katharina Crüwell,
Ursula Förster, Sabine Freitag,
Willi Linke, Barbara Müller, Nathalie Otte,
Mareile Preuschhof, Edeltraut Rosenplänter,
Gerd Schwarzbach, Sabine Uhlich,
Martin Wulf-Wagner,

Email der Redaktion:

**blickpunkt@marien-petri-gemeinde-
wennigsen.de**

Anzeigen:

Ina Gärtner, Tel.: 05103-8085
blickpunkt@marien-petri-gemeinde-
wennigsen.de

Druckerei: info@schroeder-druck.de

Layout: info@pries-werbung.de

Titelbild: Julian Fischer

Redaktionsschluss:

für Blickpunkt 1 – 2025 (März, April, Mai) ist
Dienstag 21. Januar 2025

**Aktuelle Infos im Schaukasten an der Kirche
oder im Internet**
www.marien-petri-gemeinde-wennigsen.de

Datenschutz

Im Blickpunkt veröffentlichen wir regelmäßig von
Gemeindemitgliedern persönliche Daten, z. B. bei Taufen,
Konfirmationen, Trauungen, Traujubiläen und Bestattungen.
Ferner werden Fotos abgebildet.

Wenn Sie dies nicht wünschen, teilen Sie das bitte dem
Kirchenbüro Frau Nandzik telefonisch unter
Tel.: 2230 oder per Mail: kg.marien-petri.wennigsen@evlka.de mit.

*Schenke
mit Geist ohne List.*

Joachim Ringelnatz

*Sei eingedenk,
dass dein Geschenk
du selber bist.*



Und so erreichen Sie uns:

Im Internet:

www.marien-petri-gemeinde-wennigsen.de

Kirchen- und Friedhofsbüro:

Klosteramthof 3 (neben dem Kircheneingang)

Beate Nandzik, Mo., Di., Mi. jeweils von

11 bis 13 Uhr und nach Absprache,

Tel: 2230, Fax: 05103 - 925605,

Mail: KG.Marien-Petri.Wennigsen@evlka.de

Pfarramt:

Pastorin Mandy Stark, Klosteramthof 3

Tel: 0177 - 7101719,

Mail: mandy.stark@evlka.de

Pastorin Nathalie Otte, An der Kirche 3,

Wennigsen-Holtensen, Tel.: 05109 - 5626316,

Mail: nathalie.otte@evlka.de

Diakon in der Region Wennigsen

& Evangelische Jugend Wennigsen:

Martin Wulf-Wagner, Klosteramthof 3

Tel: 05103 - 7146 Fax: 05103 - 7057901

Mail: martin.wulf-wagner@evlka.de

Meriba – Kinder- und Jugendhaus

Koordinatorin: Melanie Günther

Tel: 05103-7057903, Fax: 05103 - 7057901

Mail: meriba.wennigsen@evlka.de

Kinderkantine

Leiterin: Dipl. Päd. Melanie Günther

Tel: 05103-7057903,

Mail: meriba.wennigsen@evlka.de

Küsterin:

Christine Franke, Louise-Schröder-Str. 23

Tel: 05103 - 3805 oder 0173 - 8265033

Kirchenvorstand:

Mandy Stark (Vorsitzende)

Klosteramthof 3, Tel.: 0177-7101719

Mail: mandy.stark@evlka.de

Nathalie Otte, Mareile Preuschhof, Sabine

Steinhagen, Dieter Steinhagen, Torsten Witt

Emmaus-Kindergarten:

Leiterin: Anja Bär, Bürgermeister-Klages-

Platz 18, Tel: 05103 - 925344,

Mail: kts.wennigsen@evlka.de

Babysitterdienst: (erfragen im Kirchenbüro)

CVJM: Jan-Eric Bothe, Tel.: 05103-925252

Diakonisches Werk im Kirchenkreis

Ronnenberg

Leiterin: Andrea Schink, Am Weingarten 1,

Ronnenberg, Tel.: 05109-519543, Termine

nach Vereinbarung, offene Sprechstunde in

Barsinghausen, Bergstrasse 13, donnerstags

von 9 bis 11 Uhr

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Leiterin: Silke Irmisch, Am Weingarten 1,

Ronnenberg, Anmeldung bei Angelika Ilse,

Tel.: 05109-519544

Soziale Schuldnerberatung

Maren Fuhst (für Wennigsen)

Bergstrasse 13, Barsinghausen,

Termine unter Tel.: 05041-945032

Ambulanter Hospizdienst „Aufgefangen“

Hinterkampstrasse 14, Barsinghausen,

Kontaktperson: Petra Kirchhoff,

Tel.: 05105-5825114 und 0172-5251742

Mail: hospizdienst@aufgefangen-ev.de

„Fuchsbau“ Trauergruppe für junge

Menschen (gleiche Anschrift), Kontakt:

Erika Maluck, Tel.: 0173-7363533,

Mail: fuchsbau@aufgefangen-ev.de

Evangelisches Hospiz Barsinghausen

Leitung: Milena Köster, Tel.: 05105-6625 620

Mail: info@hospiz-barsinghausen.de

Telefonseelsorge Region Hannover

0800 - 111 0 111

Regelmäßige Veranstaltungen



Kinder und Jugendliche im Meriba, Klosteramthof 2b:

Geleitete Eltern-Kind-Spielgruppen für Kinder von 1 - 3 Jahren mit einem

Elternteil, mittwochs und freitags, 10.00 - 11.30 Uhr (Kontakt:

Dipl. Päd. Melanie Günther, 05103-7057903)

Kinderkantine – pädagogischer Mittagstisch für Schüler und Schülerinnen

der Klassen 1–4 mit Hausaufgabenbetreuung. Montag - Freitag von 12.45 –14.45

Uhr nach vorheriger Anmeldung (Kontakt: Dipl.Päd. Melanie Günther, Tel:

05103-7057903).

Gruppenleitertreff der Ev. Jugend, freitags, 18 Uhr



Erwachsene

CVJM-Familienkreis (Kontakt: Ehepaar Wildhagen, Tel: 1573)

Treffpunkt Meditation im Kloster – jeweils montags 19.30 Uhr im

Meditationsraum des Klosters Eingang neben dem Hauptportal der Kirche

(Kontakt; Äbtissin Mareile Preuschhof, Tel.: 454)

Einführung in die Meditation – jeweils am 1. Montag im Monat von

18.45 Uhr bis 19.15 Uhr im Meditationsraum des Klosters

Montagsrunde - Frauen im Gespräch – jeden 1. Montag im Monat um

15.30 Uhr im Gemeindehaus (Kontakt: Edeltraut Rosenplänter, Tel.: 6090801)

Ökumenisches Friedensgebet – jeden Dienstag um 18 Uhr in der

Klosterkirche (Kontakt: Doris Rabbow, Tel.: 3277)

Besuchsdienst – dienstags, 10 Uhr, alle zwei Monate im Marienzimmer

(Kontakt: Christa Platzek, Tel: 1440 und Gabi Wehrmann, Tel: 3676)

Klosterbühne – dienstags, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus

(Kontakt: Anja Fahrenbach, Tel.: 925192)

Flötengruppe Frau Rabbow Flötengruppe, donnerstags 10:00 Uhr (Kontakt:

Doris Rabbow, Tel.: 05103 3277)

Posaunenchor – donnerstags, 19.15 Uhr (neu), im Petri-Seminarraum/Kloster

(Ansprechpartner: Tobias Müller, Tel.: 0152 52084820)

Calenberger Cantorei – donnerstags, 20 Uhr, im Gemeindehaus

(Leitung und Kontakt: Ludwig Theis, Tel: 927057)



Gottesdienste in Wennigsen, Holtensen und Bredenbeck

Zum Gottesdienstplan

Die Blickpunkte haben meist einen längeren Vorlauf für die Bearbeitung.
Deshalb kann es passieren, dass sich bei den Gottesdiensten manchmal Veränderungen ergeben, die nicht planbar sind.
Wir bitten um Ihr Verständnis. Aktuelle Informationen finden Sie auf unseren Homepages und in den Schaukästen.

Datum	Wennigsen	Holtensen	Bredenbeck
01. Dezember 1. Advent	Klosterkirche Wennigsen, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Otte		
06. Dezember Freitag		 16.30 Uhr Nikolausandacht mit Pn. Otte + Team	
08. Dezember 2. Advent	10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pn. Stark		10.30 Uhr, Gottesdienst mit Präd. i.A. Ladders
15. Dezember 3. Advent	Holtensen, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Otte		
20. Dezember Freitag	 16.00 Uhr Kinderkirche		
22. Dezember 4. Advent	 Gemeinsamer Gottesdienst am anderen Ort in Argestorf in der Feldscheune vom Landwirt Noltemeyer (aus Richtung Wennigsen erster Feldweg links) 16.00 Uhr mit Pn. Stark + Team		
24. Dezember Heiligabend	 Klosterkirche Wennigsen, 15.15 Uhr + 16.15 Uhr, Krippenspiele mit D. Wulf-Wagner + Team	15.30 Uhr, Krippenspielgottesdienst Pn. Otte + Team	 Dorfgemeinschaftshaus Bredenbeck, 16.00 Uhr, Krippenspiel mit Präd. i.A. Ladders + Team
	Sorsum, 16.30 Uhr, Christvesper mit Pn. Stark	 17.00 Uhr, Christvesper mit Pn. Otte und Chor Fidelia	18.15 Uhr, Christvesper mit Pn. Otte
	Klosterkirche Wennigsen, 22.30 Uhr, gemeinsame Christmette mit Pn. Stark		

Gottesdienste in Wennigsen, Holtensen und Bredenbeck

Datum	Wennigsen	Holtensen	Bredenbeck
25. Dezember 1. Weihnachtstag	Einladung zum regionalen Gottesdienst in Gehrden, Margarethenkirche, 10.00 Uhr, mit Stud. theol. Lici Butzer		
26. Dezember 2. Weihnachtstag	Klosterkirche Wennigsen, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Otte		
31. Dezember Altjahrsabend	18.00 Uhr, Gottesdienst mit Pn. Stark mit Abendmahl		18.00 Uhr, Gottesdienst mit Pn. Otte
01. Januar 2025 Neujahr	St. Bonifatiuskirche Gehrden, 17.00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst für die Regionen Gehrden und Wennigsen mit P. v. Heyden + ökumenischem Team		
05. Januar	Holtensen, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit Präd. i. A. Lidders		
12. Januar	Klosterkirche Wennigsen, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Stark		
19. Januar	Bredenbeck, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Otte		
26. Januar	Klosterkirche Wennigsen, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Stark mit Abendmahl		
02. Februar	10.30 Uhr, Gottesdienst mit Präd. Strobel	10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pn. Otte mit Abendmahl (Winterkirche Gemeindehaus)	
09. Februar	Klosterkirche Wennigsen, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit den Konfirmand*innen mit Pn. Otte + D. Wulf-Wagner, anschl. Eltern-Infos zur Konfirmation		
16. Februar	Bredenbeck, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. Stark mit Abendmahl		
23. Februar	Klosterkirche Wennigsen, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit Pn. i.R. Petermann mit Abendmahl		
		17.00 Uhr Taizé-Andacht mit Pn. Otte + Chor für moderne Kirchenlieder	
02. März	10.30 Uhr, Gottesdienst mit Präd. Dengler	10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pn. Otte (Winterkirche Gemeindehaus)	
07. März Freitag	Christus-Gemeinde, Wennigsen, Neustadtstr. 52, 18.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag, mit ökum. Team		19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Team

Legende:  = Kinder/Jugendliche.

Die Kirche ist sonntags in den Monaten April bis Oktober von 15 bis 18 Uhr und von November bis März von 14 bis 16 Uhr für Besucher und Besucherinnen geöffnet.